

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 41. Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken (OSR AF/041/2023)

am Montag, 17. April 2023,

19:00 Uhr

**im Ortschaftszentrum Altfranken, Sitzungssaal,
Otto-Harzer-Straße 2 b, 01156 Dresden**

Öffentlicher Teil der Sitzung:**Beginn:** 19:00 Uhr**Ende:** 21:15 Uhr**Anwesend:****Vorsitzender/Ortsvorsteher**

Dr. Hubertus Doltze

Mitglied Liste Freie Wählervereinigung Altfranken

Ina Artmann

Manfred Hauschild

Carolin Lieske

Bernd Richter

York Walter

Abwesend:**Mitglied Liste Freie Wählervereinigung Altfranken**

Ute Lehmann

Verwaltung:

Herr Lange

Frau Tharang

Herr Lippmann

Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft

Amt für Kindertagesbetreuung

Fraktion Freie Wähler

Schriftführer/-in:

Frau Mrugalla

Verwaltungsstelle Gompitz

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- 1 Informationen zum Stand Ankauf Altfrankener Park
- 2 Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2023/2024 **V2020/23
beratend**
- 3 Finanzierung der Beleuchtung im Altfrankener Park **V-AF0075/23
beschließend**
- 4 Beschluss zur Verwendung von Restmitteln vom Spielplatz Altfrankener Höhe **V-AF0077/23
beschließend**
- 5 Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden **A0442/23
beratend**
- 6 Sonstiges
- 6.1 Information zur Aufstellung einer Spielzeugkiste auf dem Spielplatz Altfrankener Höhe
- 6.2 Information zu Straßenrissen Otto-Harzer-Straße
- 6.3 Lesermeinung zum Bau des Schlosses Altfranken
- 6.4 Informationen zu Straßensperrungen auf Grund von Baumaßnahmen
- 6.5 Probleme bei der Befahrung des Kastanienweges

öffentlich

Einleitung:

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die Beschlussfähigkeit mit 5 Ortschaftsräten und dem Ortsvorsteher sowie die form- und fristgemäße Ladung fest.

Einwendungen zur Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Abstimmung zur Tagesordnung: Der Ortsvorsteher gibt die Tagesordnung zur Kenntnis. Da Herr Lippman zur Vorstellung des Tagesordnungspunktes 1 später kommt, beginnt die Sitzung mit dem Tagesordnungspunkt 2. Die Tagesordnung und diese Änderung wird einstimmig angenommen.

1 Informationen zum Stand Ankauf Altfränkener Park

Anfang April hat es eine Beratung mit dem Autobahnamt, dem Liegenschaftsamt und dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft gegeben. In dieser wurden erste Gedanken zum Ankauf des Altfränkener Parks ausgetauscht. Es gibt noch keine Ergebnisse.

Wichtige Punkte waren die Grünbrücke über der Autobahn sowie die Bewertung der Fläche als Park oder Wald. Bis Ende April/Anfang Mai soll durch das Autobahnamt geklärt werden, ob es eine Grünbrücke oder ein Tunnel ist. Die Stadtverwaltung wurde mit der Erarbeitung einer Aufstellung zu den bisher zur Unterhaltung des Parkes angefallenen Kosten beauftragt.

Der bestehende Vertrag hat sich automatisch zum 1.4. um ein Jahr verlängert und besteht solange, bis er gekündigt geändert oder aufgehoben wird.

Herr Dr. Doltze fragt, ob eine Totholzentfernung im Park beauftragt werden kann. Herr Lange erklärt, dass erst nach Bestätigung des Haushaltes Aufträge in Absprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter und unter Beachtung des Naturschutzes ausgelöst werden können.

Herr Lange schlägt vor die nächste Berichterstattung über den Ankauf des Altfränkener Parks erst Anfang nächsten Jahres einzuplanen.

2 Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2023/2024

**V2020/23
beratend**

Frau Tharang stellt die Vorlage vor und beantwortet die Fragen der Ortschaftsräte.

Zum aktuellen Stand, ist ein Geburtenrückgang zu verzeichnen. Auf die Frage zur Schließung von Einrichtungen erläutert Frau Tharang, dass es einen Stadtratsbeschluss gibt, dass bei Rückgang der zu betreuenden Kindern keine Einrichtungen geschlossen werden, sondern die Qualität der Betreuung erhöht werden soll.

Bei der gewünschten Betreuungsform ist ein Zuwachs bei der Betreuung in einer Kindertagesstätte zu verzeichnen. Der Betreuungswunsch in der Kindertagespflege nimmt ab, aber ist trotzdem ein fester Bestandteil der Betreuungsstruktur.

Zu den Integrationsplätzen erläutert Frau Tharang, dass die heilpädagogischen Gruppen reduziert werden, indem die Plätze in Regelkindergärten integriert werden.

Der Bedarf an Integrationsplätzen für Kinder mit sozial-emotionalen Auffälligkeiten nimmt zu. Das betrifft auch die Gruppe der 0 bis unter 3-Jährigen. Die Ursachen liegen beispielsweise bei fehlenden sozialen Kontakten durch die Corona-Pandemie und der Zunahme von häuslicher Gewalt.

Für die Ortschaften Gompitz und Altfranken besteht ein Bedarf von 159 Plätzen und 231 Plätze sind vorhanden. Zurzeit kann ein Platz in der gewünschten Einrichtung angeboten werden, aber nicht immer zur Wunschzeit. Für den Hort werden im Moment 110 Plätze angeboten und davon sind 106 Plätze belegt.

Frau Tharang erläutert die Standortplanungen bei mobilen Raumeinheiten und festen Einrichtungen. Es gibt 3 verschiedene Arten von mobilen Raumeinheiten mit unterschiedlichen Baueinrichtungen. Bei der Planung muss der Bedarf an Plätzen und Laufzeit der mobilen Raumeinheit beachtet werden.

Herr Hauschild fragt an, ob bei den Standorten, die aufgegeben werden, die städtischen Grundstücke verkauft werden. Die Grundstücke bleiben im Besitz der Landeshauptstadt Dresden, um auf Änderungen in der Bevölkerungsstruktur reagieren zu können.

Im Zuge von geplanten Instandsetzungsarbeiten erhält die Kita auf der Altfränkener Dorfstraße in diesem Jahr eine Photovoltaik-Anlage.

Von Wissenschaftlern wird eine Beschleunigung der Abwärtsspirale der Qualität und ein Kollaps des Systems der frühkindlichen Bildung befürchtet. Derzeit ist die Kita nur Betreuungsort und nicht Bildungsort. Es werden lediglich die Grundbedürfnisse der Kinder gestillt. Die Kinder sind auffälliger und die Bedarfe der Kinder und Eltern haben sich verändert. Die Fachkraft kann ihre Aufgabe nicht vollumfänglich leisten, weil sie keine Zeit dafür hat.

Der derzeitige Fall von weniger Kindern und konstantem Personal könnte für eine Verbesserung der Qualität genutzt werden. Dies ist aber nicht möglich, da der Betreuungsschlüssel im Sächsischen Kitagesetz nicht angehoben wurde.

Die Bertelsmann-Stiftung empfiehlt für die Betreuung von Kindern einen viel niedrigeren Schlüssel als derzeit zur Anwendung kommt. Zusätzlich wird im derzeitigen Personalschlüssel der Ausfall von Personal durch Krankheit und Urlaub nicht berücksichtigt.

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Bedarfsplanung Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege Teil B für das Schuljahr 2023/2024.
2. Der Stadtrat nimmt die weiteren Teile der Fachplanung (Teil A, Teil C und Teil D) zur Kenntnis.
3. **Zustimmung unter der Voraussetzung der Angleichung des Betreuungsschlüssels an die Forderung der Bertelsmann Stiftung, um den drohenden Systemkollaps in der frühzeitlichen Bildung zu verhindern.**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung mit Ergänzung

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3 Finanzierung der Beleuchtung im Altfränkener Park**V-AF0075/23
beschließend**

In der Landeshauptstadt Dresden werden Parkwege nicht beleuchtet. Da die Beleuchtung im Altfränkener Park ein Wunsch des Ortschaftsrates ist, werden die dafür benötigten Mittel aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Altfranken bereitgestellt.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Altfranken stellt die für die Betreibung der Beleuchtung im Altfränkener Park finanziellen Mittel aus seinen jährlichen Verfügungsmitteln bereit.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Beschlussumsetzung zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**4 Beschluss zur Verwendung von Restmitteln vom Spielplatz
Altfränkener Höhe****V-AF0077/23
beschließend**

Im Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft sind noch Restgelder vom Neubau des Spielplatzes Altfränkener Höhe vorhanden. Um die Verwendung der Mittel für die Ergänzung des Spielplatzes Am Lucknerpark verwenden zu können, fasst der Ortschaftsrat Altfranken nachfolgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Spielplatz Am Lucknerpark wird mit zwei Spielwänden der Firma Linie M (einmal quer und einmal hoch beidseitig bespielbar) sowie eine Kugelwippe Nebra 0801 4sitzig ergänzt.

Dafür wurden per Beschluss V-AF0063/22 die Restgelder vom Spielplatz Haufes Berg zur Verfügung gestellt. Zusätzlich werden für diese Maßnahme die Restgelder der Maßnahme Neubau Spielplatz Altfränkener Höhe verwendet.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Beschlussumsetzung zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5 Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden

**A0442/23
beratend**

Herr Dr. Doltze erläutert, dass der vom Januar 2020 vom Stadtrat gefasste Beschluss zur Erhaltung der Dresdner Ortschaften nicht vollständig in die Hauptsatzung aufgenommen wurde. Die Fraktion hat für den vorliegenden Antrag den Formulierungsvorschlag des Oberbürgermeisters aus der Beschlusskontrolle 26.4.21 aufgegriffen.

Da der jetzige Stadtrat dem Erhalt der Ortschaften zugestimmt hat, wird ein Beschluss dieses Antrages der Freien Wähler in dieser Legislaturperiode angestrebt. Außerdem müsste bei Ablehnung des Antrages der Stadtrat gegen seinen eigenen Beschluss argumentieren.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt,

die als Anlage 1 beigefügte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden vom 4. September 2014 (Amtsblatt Nr. 37/14 vom 11. September 2014) zuletzt geändert durch Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 26. Januar 2023 (Amtsblatt elektronische Ausgabe Nr. e90-01-2023 vom 30. Januar 2023)

Ergänzung: Diese Änderung soll noch in dieser Legislaturperiode erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung mit Ergänzung

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

6 Sonstiges

6.1 Information zur Aufstellung einer Spielzeugkiste auf dem Spielplatz Altfränkener Höhe

Der Antrag zur Aufstellung einer Spielzeugkiste auf dem Spielplatz Altfränkener Höhe wurde durch das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft abgelehnt, da sich auf diesem Spielplatz kein Sandkasten befindet. Die Gerätefläche, die mit Fallschutzsand gefüllt wurde, ist nicht für Sandspiel mit Spielzeug errichtet.

6.2 Information zu Straßenrissen Otto-Harzer-Straße

Auf die Information zu vorhandenen Straßenrissen auf der Otto-Harzer-Straße wurde vom Straßen- und Tiefbauamt (STA) Folgendes mitgeteilt.

Durch die zuständigen Straßenwärter wurden bereits letztes Jahr die Schäden aufgenommen und den Auftrag an den Regiebetrieb weitergeleitet. Es wird vermutet, dass aufgrund von fehlenden Kapazitäten diese Arbeiten noch nicht ausgeführt wurden. Unabhängig davon wird das Straßennetz regelmäßig befahren und auf Verkehrssicherheitsdefizite kontrolliert. Sollte eine

unzumutbare Gefahrenstelle (Risse zählen nicht darunter) durch größere Asphaltausbrüche etc. entstehen, wird diese von unseren kompetenten Mitarbeitern direkt behoben.

Da es sich mittlerweile nicht mehr um Risse handelt, wird das STA noch einmal auf die derzeitige Situation hingewiesen.

6.3 Lesermeinung zum Bau des Schlosses Altfranken

Per Mail wurde der Verwaltung eine Meinung zum Artikel „Wiederauferstehung des Luckner Schlosses“ aus den Ortsnachrichten April 2023 übermittelt, welche Herr Dr. Doltze vorliest. In diesem wird die Beachtung des Denkmalschutzes bezweifelt und die Zerstörung der grünen Oase Altfranken angezeigt. Der Leser erhält eine Antwort.

6.4 Informationen zu Straßensperrungen auf Grund von Baumaßnahmen

Von Frau Lieske wird die fehlende Information von Anwohnern bei Straßenbaumaßnahmen kritisiert. Weiterhin wird die Baustelle in einem schlechten Zustand hinterlassen. Das Straßen- und Tiefbauamt wird um Mitteilung von Baumaßnahmen gebeten.

6.5 Probleme bei der Befahrung des Kastanienweges

Herr Hauschild wurde angesprochen, dass es seit der Einrichtung der Parkflächen auf der Otto-Harzer-Straße Probleme auf dem Kastanienweg gibt. Die Autos werden dort geparkt und da es sich hier um eine schmale Straße handelt, gibt es Probleme, wenn sich zwei Pkw's begegnen. Um das Überfahren der Grünfläche zu vermeiden, könnten Steine gelegt werden. Dazu muss geprüft werden, ob es ein städtisches Grundstück ist und beim Straßen- und Tiefbauamt angefragt werden.

Dr. Hubertus Doltze
Vorsitzender

Andrea Mrugalla
Schriftführerin

OSR-Mitglied

OSR-Mitglied